

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>*Inhalt*

	Seite
Präsidium und Amtsträger des VMV	2
Aus der Verbandsarbeit	
- Mitgliederwesen	3
- Von der Präsidiumstagung des VMV	3
- Verbandstag des VMV am 4. April 03	3
- Auszeichnungen	4
- Liebe Volleyballfreunde....	4
- Danke!	4
- Info Freistellungsbescheide und JBE fehlen noch	5
- Der LSB informiert: Änderung der FRL	5
- Wir gratulieren	5
Aus dem Wettkampfgeschehen	
- Volleyball-Europameisterschaft 2003 in Deutschland	6
- Schweriner SC im Top-Team-Cup ausgeschieden	6
- Tabellen... Tabellen... Tabellen...	7
- Ergebnisse der Senioren-Landesmeisterschaften	9
- Schon jetzt an das Wettkampfsjahr 03/04 denken	10
- Rahmenspielplan 2003/04 des VMV	11
- Ausschreibung: „Super-Volley MV 2003“	12
- VMV-Beachserie 2003 perfekt	14
Aus dem BFS-Bereich	
- Tabellen der westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden	14
- Mixed-Landesmeisterschaft vergeben	15
- „Ran-ans-Netz-Cup“ bereits am 17/18. Mai	15
- VMV-Turnierkalender erscheint demnächst	15
Aus dem Nachwuchssektor	
- Ergebnisse und Infos von den Landesmeisterschaften	16
- Ergebnisse und Infos vom Landespokal	16
- Norddeutsche Meisterschaften stehen bevor	19
- Bronze für VMV-Mädchen beim Bundespokal	20
- Jugendvollversammlung erneut einberufen	20
- Ausschreibung für die Beach-Landesmeisterschaften der Jugend	21
Aus dem Lehrwesen	
- Angebote für die Traineraus- und fortbildung 2003	22
Infos... Infos... Infos.. Infos.....	23
Turnierangebote... Turnierangebote...	23

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
 Redaktion: Horst Rickert, VMV-Geschäftsstelle
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: 0385 - 73 43 54
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
 Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
 Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich
 Titelfoto: Dietmar Albrecht (Schwerin)

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. p	Tel. d
Vorstand / Präsidium							
Präsident	Stenzel	Holger	Kiefernweg 3	Peckatel	19086	03861/ 7020	038726 / 87262
Vizepräsident Sport	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
„ Nachwuchs	Schade	Herbert	E.-M.-Arndt- Str. 38	Neustrelitz	17235	03981 / 442915	03981/ 440830
„ Recht	Wendt	Norbert	Hermannstr. 2 a	Warnemünde	18119	---	0381/ 4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower Str. 82	Hagenow- Heide	19230	03883 / 727208	---
Beachvolley- ballwart	Brünnich	Oliver	Fulgengrund 6	Kühlungs- born	18225	038293 / 13193	038203 / 912526
Landesspiel- wart	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
Schiedsrichter- wart	Adler	Hartmut	Bgm.-Schlaaff Str.15	Waren	17192	03991 / 666376	03991/ 782518
Leistungssport- wart	Görcke	Gert	Wittenburger Str.116 (SSC)	Schwerin	19059	---	0385/ 795575
Lehrwart	Dr. Scheidereit	Dieter	Kuckucksberg 6	Dannenberg OT Riekau	29451	05861 / 4501	---
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 3841430
BFS-Wart	z.Zt. nicht besetzt						
Pressewart	z.Zt. nicht besetzt						
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	---
„	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 / 719710	---
Weitere Amtsträger							
Vors.Verbands- gericht	Dr. Geerds	Detlev	Eichendorff- Str. 16	Rostock	18057	---	0381/ 4548613
Vors. der Spruchkammer	Buhr	Mathias	Wiesengrund 6	Börgerende	18211	0172 / 6436323	0381 / 4904974/ 75
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063	---	---
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	Plate	19086	03861- 7406	---
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	Schwerin	19059	---	---
Landespaßstelle	Röser	Ilka	Wielandstr. 18	Greifswald	17489	03834 / 503882	---
VMV - Geschäftsstelle Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42 eMail: volleyball.mv@t-online.de							
Geschäftsführer	Wiebe	Burkhard	Ziegelhof 54	Schwerin	19057	0172 3838424	0385 / 777 86 41
Landestrainer	Holz	Horst	B.-Brecht-Str. 19	Schwerin	19059	0170 91 38 949	0385 / 734354

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Neuaufnahmen in den VMV

Folgende Vereine wurden neue Mitglieder des VMV:

keine

Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft folgender Vereine ist beendet:

Verein	V-Nr.	Kreis	Bemerkungen
SV Züsedom	18-20451	UER	Austritt aus dem VMV zum 31.12.02

Von der Präsidiumstagung des VMV in Schwerin

Das Präsidium des VMV trat am 22.02.03 in Schwerin zu seiner planmäßigen Tagung zusammen. Es befasste sich schwerpunktmäßig mit der Vorbereitung des diesjährigen Verbandstages.

Es wurden die Berichte, die finanzielle Situation des Verbandes sowie Probleme der künftigen Entwicklung des Verbandes beraten. Das Präsidium befasste sich zudem mit seiner Kadersituation, da mehrere bisherige Präsidiumsmitglieder (aus Alters- oder beruflichen Gründen) für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stehen (siehe den folgenden Artikel).

Das Präsidium bestätigte außerdem die Zulassung von 7 Anträgen an den Verbandstag, die alle frist- und formgerecht eingereicht wurden. U.a. werden dem Verbandstag überarbeitete Fassungen der Rechts- und der Beachvolleyballordnung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt nahm das Präsidium einen Bericht des GF zum Stand der Vorbereitung des diesjährigen Verbandstreffens „Super Volley MV 2003“ entgegen. Es bestätigte die Ausschreibung, die in diesem Nord-Volley an anderer Stelle veröffentlicht wird sowie den finanziellen Rahmen des Treffens.

Im Anschluss an die Tagung besuchten die Präsidiumsmitglieder das Bundesligaspiel des SSC gegen SSV Ulm, das der SSC leider 2:3 verlor.

Verbandstag des VMV am 4. April in Güstrow

„Nord-Volley extra“ erschienen

Zeitgleich mit diesem Nord-Volley erhalten alle Mitgliedsvereine des VMV, alle Präsidiumsmitglieder, die Vorsitzenden des Verbandsgerichtes, der Spruchkammer und der KFA sowie die Kassenprüfer wieder das traditionelle „Nord-Volley extra“ in Vorbereitung des diesjährigen Verbandstages des VMV, der am 4. April im SBZ Güstrow stattfinden wird. In diesem Sonderheft befinden sich die Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Haushaltsabschluss 2002 und der Haushaltsplan 2003 sowie die Anträge an den Verbandstag.

Auf dem diesjährigen Verbandstag stehen zugleich Neuwahlen an. Gewählt werden der Vorstand, das Präsidium, die Vorsitzenden des Verbandsgerichtes und der Spruchkammer sowie die Kassenprüfer. Zur Wahl stellen sich die bisherigen Amtsinhaber mit Ausnahme von Landeslehrwart Dr. Dieter Scheiderei (steht aus Alters- und Gesundheitsgründen nicht mehr zur Verfügung), Beachspielwart Oliver Brännich (berufliche Überlastung), Schiedsrichterwart Hartmut Adler (berufliche und gesundheitliche Gründe) und Landesspielwart Uwe Wurster (berufliche und persönliche Gründe). Für diese Ämter kandidieren die Spfd'e Gunther Bode (Schwerin) als LLW, Dr. Steffen Bock (Warnemünde) als BSW sowie Peter Pawluczuk als SRW und wahrscheinlich Steffen Täubrich (Stralsund) als LSW

Seit Jahren nicht besetzt sind die Ämter des Pressewartes und des BFS-Wartes. Für diese Ämter werden noch Kandidaten gesucht.

Die Einladung zum Verbandstag war bereits im Nord-Volley 1/2003 veröffentlicht. Der Vorstand und das Präsidium des VMV hoffen auf eine rege Beteiligung.

In Anerkennung und Würdigung langjähriger Verdienste um die Entwicklung des Volleyballsportes in Mecklenburg-Vorpommern wurde anlässlich seines 50. Geburtstages ausgezeichnet mit der

Ehrennadel des VMV in **Gold**

Sportfreund

Norbert Wendt (Vizepräsident des VMV

Kühlungsborner VV '95)

Herzlichen Glückwunsch

Liebe Volleyballfreunde,

ich bin nunmehr bereits über zwei Monate im Amt des Geschäftsführers des Volleyballverbandes Mecklenburg-Vorpommern und habe mir gedacht, schreib einfach mal ein paar Begrüßungsworte an alle Volleyballer unseres Landes.

Also, mein Name ist Burkhard Wiebe ich bin 47 Jahre alt und stamme ursprünglich aus dem wunderschönen Ostseebad Boltenhagen (mittlerweile bin ich aber schon 33 Jahre in Schwerin.)

Von „Geburt an“ bin ich schon immer Volleyballer gewesen. Mit 12 Jahren spielte ich in der Bezirksauswahlmannschaft des Bezirkes Rostock, und mit 14 Jahren kam ich zur KJS nach Schwerin und spielte dann bis 1981 für den damaligen Sportclub Traktor Schwerin.

Eigentlich würde ich immer noch gerne spielen, aber mein Kreuz sagt, ich sollte es lassen.

Mein neuer Job ist sehr vielseitig (etwas vorsichtig ausgedrückt) aber ich habe ja zum Glück immer noch meinen Vorgänger Horst „Ritschi“ Rickert an meiner Seite. Ohne ihn würde ich ziemlich alt aussehen, zum Beispiel dann, wenn Eure vielen Anrufe mit speziellen Fragen zum Geschehen rund um den Volleyball in Meck.-Pomm. kommen. Ich bin aber fleißig dabei, mich mit dem Volleyballleben im Lande zu beschäftigen, um Euch mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Seht mir bitte nach, wenn ich ab und zu noch mal am Telefon sagen muß – gib mal deine Nummer, ich rufe dann gleich zurück- kann passieren wenn Ritschi nicht greifbar ist.

Bei meinen ersten Einblicken habe ich bereits mitbekommen, dass wir viele positiv „Verrückte“ im Lande haben, die den Volleyball am Leben halten und so muss das auch sein. Wir haben uns alle einer der schönsten Mannschaftssportarten, die es gibt, verschrieben. Gemeinsam sollten wir daher auch sehen, dass unsere Gemeinschaft ständig wächst und immer größer wird.

Also dann auf gute Zusammenarbeit und euch allen weiterhin viel Erfolg und natürlich auch viel Spaß beim Volleyball ob in der Halle am Strand oder wo auch immer.

Mit freundlichen Grüßen

Burkhard Wiebe

Danke!

Für die mir anlässlich meiner offiziellen Verabschiedung als Geschäftsführer des VMV so zahlreich überbrachten Wünsche, Blumen und Geschenke möchte ich mich auf diesem Wege bei den Sportsfreunden/innen des Präsidiums des VMV, des DVV, des Sozialministeriums MV, des LSB MV, des SBZ Güstrow, des OSP MV, des Sportgymnasiums Schwerin sowie vieler Vereine und besonders auch bei meinen ehemaligen Weggefährten vom SC Traktor sehr herzlich bedanken.

Horst Rickert

Von den nachfolgend aufgeführten Vereinen fehlt in der Geschäftsstelle des VMV die Information zum letzten Freistellungsbescheid, die mit der JBE 2002 auf Grund einer Forderung des Finanzamtes Schwerin von allen Mitgliedsvereinen abgefordert wurde (Datum und FA):

ESV Turbine Greifswald

SV Warnow 90 Rostock

Polizei-SV Rostock

SG „GUT '98“ Rostock

VSV 06 Schwerin

ESV Schwerin

FC Zähle Schwerin *

Kühlungsborner Beach-VV

TSV Malchin *

VfL Grün-Gold Güstrow

SV Blau-Weiß Teterow

TSG Wittenburg

SG Tripkau v.1925

TSV 1814 Friedland

SV Traktor Sietow

ESV Waren

SSV 90 Hohen Wangelin

Malchower SV

Grimmener SV

TSG Zingst

PSV Ribnitz-Damgarten

SV Motor Barth

Ribnitzer SV 1919

Velgaster SV *

Schulverein „Auf dem Darß“ *

VfL Bad Sülze

TSG Gadebusch *

SV Damshagen

SV Dassow

SV Klütz

SG Karlsburg-Züssow

SV Eintracht Ahlbeck

Parchimer SV

Banzkower SV

SV Plate *

SV Grün-Weiß Mestlin

VfL Bergen

SV Rollwitz 68 *

SV Traktor Luckow

SV Spechtberg *

VfB Pommern Löcknitz

SV Sparkasse Uecker-Randow

Lübbenower SV *

Alle aufgeführten Vereine werden aufgefordert, die Information über den letzten Freistellungsbescheid (evtl. auch Fehlanzeige) umgehend, spätestens jedoch bis zum 15.03.03 an die VMV-Geschäftsstelle durchzugeben.

Von den mit einem * gekennzeichneten Vereinen liegt keine JBE vor.

Von einigen Vereinen (hier nicht aufgeführt) wurden die letzten FA-Bescheide aus 1998 bzw. 1999 gemeldet. Diese Vereine prüfen bitte, ob zwischenzeitlich aktuellere Bescheide ihres Finanzamtes vorliegen und teilen dies ggf. der VMV-GS ebenfalls umgehend mit.

Die nächste Erhebung für alle Vereine erfolgt wieder mit der JBE 2003 im Oktober dieses Jahres.

Der LSB informiert: Änderung der Förderrichtlinien

Das Präsidium des LSB fasste am 16.01.03 den Beschluss, dass ab 2003 keine Wettkampfteilnahme im Breitensport mehr gefördert wird. Diese Mittel werden ausschließlich zur Förderung von Projektvorhaben des Breitensports verwendet.

Zukünftig sollen die Reise- u. Aufenthaltskosten in die neue „Richtlinie zur Förderung des Vereinsports“ einfließen. Diese befindet sich jedoch noch im Entscheidungsverfahren in den zuständigen Ministerien.

Wir gratulieren

zum 75. Geburtstag

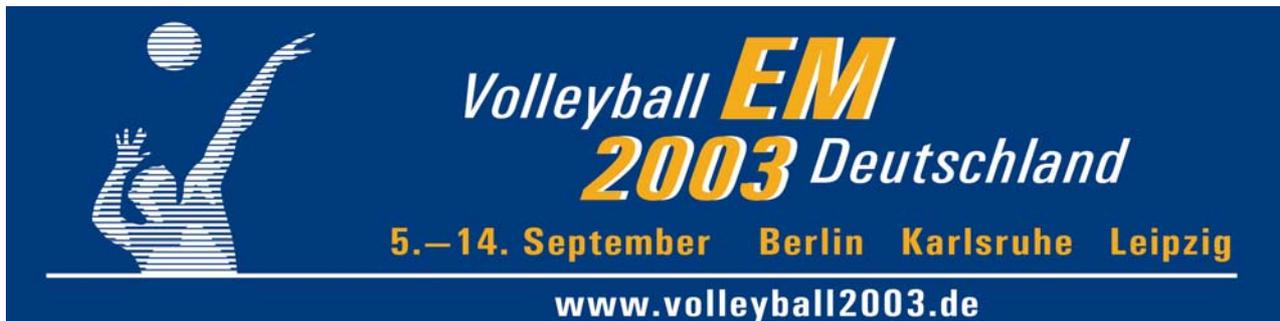
*Spfd. **Rolf Kölpin***

(Güstrower Volleyball-„Urgestein“).

*Dem Geburtstagsjubilare die besten Glückwünsche, für die Zukunft alles Gute,
vor allem eine bestmögliche Gesundheit, verbunden mit
einem herzlichen Dank für das bisherige Engagement in der Sportart Volleyball*

Vorstand des VMV

Aus dem Wettkampfgeschehen



Nur ein Jahr nach der ersten Volleyball-Weltmeisterschaft in Deutschland findet in diesem Jahr das nächste Highlight in unseren Volleyball-Hallen statt: Die Männer-Europameisterschaften vom 5.-14. September 2003 in Berlin (Finalrunde), Karlsruhe und Leipzig (jeweils Vorrundenort). Es ist nach 1983 und 1991 die dritte Männer-EM-Endrunde, die auf deutschem Boden ausgetragen wird.

Bislang stehen sechs hochkarätige Teams als EM-Endrundenteilnehmer fest. Neben Gastgeber Deutschland sind dies Jugoslawien, Italien, Russland, die Tschechische Republik und Polen als die fünf Erstplatzierten der EM 2001. Sechs weitere Plätze werden in der EM-Qualifikation vergeben, die am 11. Mai 2003 endet.

Beim Spielmodus haben sich das Nationale Organisationskomitee (VONOG) sowie der DVV etwas Besonderes einfallen lassen: Nach drei Spieltagen in der Vorrunde (5.-7. September) wechseln alle Teams den Vorrundenort, sodass sowohl die Zuschauer in Karlsruhe als auch in Leipzig alle Teams zu Gesicht bekommen. Die zwei letzten Vorrundenspieltage werden am 10. + 11. September ausgetragen. Am 13. und 14. September folgen die Überkreuz- und Finalspiele in Berlin.

Alle Infos zur Männer-EM 2003 demnächst unter: www.volleyball2003.de

Die deutsche Mannschaft bereitet sich u.a. mit den Spielen in der Weltliga 2003 auf die EM vor. Dabei kommt es zu folgenden hochkarätigen Spielen:

07. + 08. Juni in München: Deutschland – Italien
14. + 15. Juni in Berlin: Deutschland – Brasilien
21. + 22. Juni in Leipzig: Deutschland - Portugal

Alle Infos zur Weltliga 2003 unter: www.volleyball-verband.de



Schweriner SC im Top-Team-Cup im Viertelfinale ausgeschieden

Die Damen des Schweriner SC sicherten sich mit einem erstaunlichen Endspurt in den letzten beiden Spielen im Top-Team-Cup den ersten Tabellenplatz ihrer Vorrundengruppe.

Zunächst revanchierten sich die Schwerinerinnen im Heimspiel gegen Piatra Neamt mit einem überzeugenden 3:0 Erfolg für die in Rumänien erlittene Niederlage (0:3) und nur 1 Woche später gelang in Odessa ein grandioser 3:2 Sieg gegen die bis dahin führenden Ukrainerinnen. In diesem Krimi lag der SSC bereits mit 1:2 im Hintertreffen, doch mit einer großartigen kämpferischen und

spielerischen Leistungssteigerung wurde das Spiel noch gedreht. Dabei war man sich trotz des 3:0 Heimsieges der Schwere der Aufgabe durchaus bewußt. Odessa hatte in Schwerin nach der langen Bahnreise mit Sicherheit nicht seinen besten Tag erwischte gehabt und zudem den Mitkonkurrenten Panellinos erst eine Woche zuvor in Athen bezwungen. Schwerin konnte mit diesem Sieg Odessa nicht nur vom ersten Platz verdrängen sondern sogar den Einzug in die nächste Runde vermasseln. Entsprechend konsterniert waren nach Spielschluss die Mädels aus der Schwarzmeerstadt und die 1.100 Zuschauer, während die SSC-Mädels, Trainer und Betreuer ein einziges Jubelknäuel bildeten.

Abschlusstabelle der Vorrundengruppe:

1. Schweriner SC	12: 8	8:4
2. Panellinos Athen	13:12	6:6
3. Dynamo Odessa	12:14	6:6
4. Piatra Neamt	10:13	4:8

Nach diesem von vornherein nicht unbedingt erwarteten Gruppensieg sollte es nun im Cup-Wettbewerb natürlich möglichst bis ins Finalturnier gehen. Dort war der SSC letztmalig 1995 vertreten. Das gleiche Ziel hatte allerdings auch der Schweizer Meister Zeiler Könitz (Bern), der den SSC-Damen für das Viertelfinale zugelost war. In ihrer Vorrundengruppe hatten die Schweizerinnen dem sieglosen Dresdener SC zweimal klar das Nachsehen gegeben; ein Fingerzeig auf die Spielstärke der Berner. Und die bekamen die Schwerinerinnen schon im Hinspiel in eigener Halle zu spüren. Nichts wurde es mit dem erhofften 3:0 und einem Polster für das Rückspiel. Erschreckend schwach präsentierten sich allerdings die SSC-Damen vor ausverkaufter Halle. Wenn's dennoch zu einem 3:2 Sieg reichte, so zeigte es, dass Könitz auch keine europäische Übermannschaft ist und eigentlich für's Rückspiel noch alles offen war. Doch in Bern fand der SSC noch weniger ins Spiel. Mit einem freudlosen 0:3 verabschiedete sich der SSC aus dem europäischen Wettbewerb vorzeitig.

Die zentralen Ligen 2002/03

Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen

Stand aller Tabellen: 05.03.03

1. Bundesliga Damen			1. Bundesliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. USC Münster	43:16	28: 2	1. VfB Friedrichshafen	47:12	30: 2
2. SSV Ulm ALIUD Pharma	41:16	24: 6	2. SCC Berlin	42:19	26: 6
3. TVF Phoenix Hamburg	40:19	24: 6	3. TSV Unterhaching	41:19	24: 8
4. Schweriner SC	36:19	20:10	4. VC Eintracht Mendig	35:25	20:12
5. Dresdner SC	33:25	16:14	5. evivo Düren	38:25	20:14
6. Rote Raben Vilsbiburg	31:29	14:16	6. SV Bayer Wuppertal	35:31	20:14
7. TSV Bayer 04 Leverkusen	19:35	10:20	7. VV Leipzig	30:30	18:16
8. VC Olympia Sinsheim	16:38	8:22	8. plusENERGY Saulgau	18:38	8:24
9. VC Harlekin Augsburg	16:37	6:24	9. Moerser SC	17:41	8:24
10. VC 68 Zeuthen-Eichwalde	4:45	0:30	10. Volley Dogs Berlin	13:46	4:30
			11. VC Olympia Berlin	15:45	2:30

2. Bundesliga Damen Nord			2. Bundesliga Herren Nord		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. SC Union Emlichheim	54:16	34: 6	1. VV Human Essen	49:22	30: 6
2. SuS Olfen	45:23	26: 8	2. TuB Bocholt	40:25	24:10
3. USC Braunschweig	38:23	22:10	3. FC Schüttorf 09	42:34	22:14
4. CVJM zu Hamburg	35:30	20:14	4. MTV 48 Hildesheim	41:35	20:16
5. MTV Obernkirchen	34:29	20:14	5. TSV Giesen	40:34	20:16
6. Warendorfer SU	34:37	20:16	6. Netzhoppers KW	35:36	16:20
7. 1. VC Parchim	36:35	20:18	7. Oststeinbeker SV	35:37	16:20
8. USC Münster II	41:40	18:22	8. VC Bottrop	30:36	16:20
9. TSV 1860 Spandau	34:43	14:24	9. USC Braunschweig	32:40	16:20
10. SVF Neustadt-Glewe	32:42	14:24	10. Fortuna Kyritz	32:40	14:20
11. VC Olympia Berlin	25:47	10:28	11. Volley Tigers Ludwigslust	30:40	14:22
12. 1. VBC Schwerte 2002	8:51	0:34	12. Telekom Post SV Bielefeld	21:48	6:30

Regionalliga Damen			Regionalliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VG WIWA Hamburg	48:12	30. 4	1. Eimsbütteler TV	48:10	32: 0
2. VG Elmshorn	47:12	28. 6	2. VG Elmshorn	41:20	24: 8
3. TuS Holtenau	43:20	28. 6	3. 1. VC Norderstedt AL	38:24	22:10
4. VC Norderstedt AL	42:24	26. 8	4. SV Warnemünde	34:29	18:14
5. TSV Glinde	35:38	18:18	5. FT Adler Kiel	31:32	16:16
6. DVV Stützpunkt Schwerin	31:34	18:18	6. Hamburg Uhlenhorst	30:32	14:18
7. Eimsbütteler TV	27:38	14:20	7. Banzkower SV	28:34	14:18
8. 1. VC Parchim II	25:42	10:24	8. PSV Eutin	27:33	12:20
9. FT Adler Kiel	23:40	10:24	9. TSV Husum	17:42	8:24
10. SV Warneünde	20:42	8:28	10. 1. VC Stralsund	10:48	0:32
11. TuS Hamburg/Mettenhof	12:51	0:34			

Landesliga Damen			Landesliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. HSG Uni Greifswald	39:13	26: 2	1. SVF Neustadt-Glewe	38:18	22: 6
2. SC Neubrandenburg	34:16	22: 6	2. VfL Grün-Gold Güstrow	36:22	20: 8
3. PSV Neustrelitz II	32:25	18:10	3. HSG Uni Greifswald	34:22	20: 8
4. PSV Neustrelitz I	32:24	16:12	4. ASV Grün-Weiß Wismar	35:24	18:10
5. HSG Uni Rostock	28:30	12:16	5. Schweriner SC	27:24	16:12
6. MSV Pampow	22:31	10:18	6. ESV Turbine Greifswald I	25:29	12:16
7. VfL Bergen	22:31	10:18	7. TSV Graal-Müritz 1926	20:31	8:20
8. SV Hagenow	16:37	8:20	8. SV Warnemünde II	11:37	6:22
9. Schweriner SC III	19:37	4:24	9. Grimmener SV	18:37	4:24

Bezirksliga Damen West			Bezirksliga Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Volley Tigers Ludwigslust	40:12	26: 2	1. Plater SV	41:10	26: 2
2. SV 47 Rövershagen	35:18	22: 6	2. 1. VC Parchim	31:19	20: 8
3. VfL Grün-Gold Güstrow	27:25	16:12	3. TSV Grün-Weiß Rostock	29:23	18:10
4. TSG Warin	28:27	14:14	4. SV Hagenow	30:26	16:12
5. TSV Grün-Weiß Rostock	26:26	14:14	5. ESV Turbine Rostock	26:29	12:16
6. HSG Uni Rostock II	25:30	12:16	6. Kühlungsborner VV 95	24:30	10:18
7. Bad Doberaner SV 90	24:30	12:16	7. HSG Uni Rostock	23:32	10:18
8. SV Hafen Rostock 1961	19:38	6:22	8. Schweriner SC II	23:33	10:18
9. SV Warnemünde II	18:36	4:24	9. Volley Tigers Ludwigslust II	14:39	4:24

Bezirksliga Damen Ost			Bezirksliga Herren Ost		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. 1. VC Stralsund II	41: 7	26: 2	1. FS Wesenberg	41: 8	26: 2
2. VC Schlach up Strasburg	34:13	22: 2	2. 1. VC Stralsund II	31:26	18:10
3. HSG Uni Greifswald II	35:11	22: 6	3. SV Medizin Stralsund	29:26	18:10
4. ESV Turbine Greifswald	20:22	12:12	4. ESV Turbine Greifswald II	27:28	14:14
5. TSV Grün-Weiß F´hof	24:30	12:16	5. SV Eintracht Ahlbeck 48	25:25	12:16
6. Grimmener SV	24:33	10:18	6. HSG Uni Greifswald II	24:28	12:16
7. 1. VC Stralsund I	20:34	8:20	7. VfL Grün-Gold Güstrow II	24:30	12:16
8. JC Alte Feuerwache Waren	13:31	6:18	8. SV 94 Gievitze	20:34	8:20
9. PSV Neustrelitz III	10:40	2:26	9. HSG Uni Greifswald III	21:37	6:22

Bez.-Klasse Damen West			Bez.-Klasse Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VSV 06 Schwerin	30: 3	20: 2	1. Volley Tigers Ludwigsl. III	27: 9	16: 4
2. 1. VC Parchim III	27: 6	18: 2	2. ASV Grün-Weiß Wismar II	24:14	14: 6
3. Lübzer SV	20:17	12: 8	3. VfL Schwerin I	20:14	12: 8
4. MSV Pampow II	23:25	12:12	4. VSV Grün-Weiß Schwerin	20:19	12: 8
5. SV Hagenow II	14:23	6:14	5. VfL Schwerin II	10:26	4:16
6. SV Teutonia Rastow	13:24	4:16	6. SVF Neustadt-Glewe II	9:28	2:18
7. SVF Neustadt-Glewe II	1:30	0:20			

Bez.-Klasse Damen Ost			Bez.-Klasse Herren Ost				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	1. VC Stralsund IV	35: 9	22: 2	1.	ESV Turbine Greifswald III	29:18	18: 6
2.	HSG Uni Greifswald III	31: 8	20: 4	2.	TSG Zingst	25:13	16: 8
3.	SV Empor Sassnitz	30:15	16: 8	3.	BSG Empor Stralsund	28:19	16: 8
4.	TSV Empor Göhren	26:17	16: 8	4.	Grimmener SV II	27:20	14:10
5.	SV Medizin Stralsund	17:27	8:16	5.	VfL Bad Sülze	24:24	14:10
6.	1. VC Stralsund III	12:28	6:18	6.	1. VC Stralsund III	17:28	8:16
7.	HSG Uni Greifswald IV	12:29	6:18	7.	VV Gryps Greifswald	17:29	8:16
8.	1. VC Stralsund V	3:33	2:22	8.	ESV Lok Stralsund 1911	14:33	2:22

Bez.-Klasse Damen Nord			Bez.-Klasse Herren Nord				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SG Pädagogik Wismar	28: 6	18: 2	1.	HSG Uni Rostock IV	40:13	24: 4
2.	TSV Einheit Tessin	23: 9	14: 6	2.	Bad Doberaner SV 90	34:12	20: 4
3.	Bad Doberaner SV 90 II	19:14	12: 8	3.	SV Nord-West Rostock	31:30	16:12
4.	HSG Uni Rostock III	13:14	8: 8	4.	Kühlungsborner VV 95 II	28:27	16:12
5.	SV 47 Rövershagen II	4:22	2:14	5.	HSG Uni Rostock II	26:27	14:14
6.	SV Warnow Rostock	2:24	0:16	6.	SG „GUT“ 98 Rostock	24:30	12:16
				7.	HSG Uni Rostock III	22:29	8:16
				8.	SV Warnemünde III	22:32	8:20
				9.	Initiativ-SV Rostock	6:33	2:22

Bez.-Klasse Damen Süd			Bez.-Klasse Herren Süd				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	Rechliner VV 96	36: 2	24: 0	1.	TSV Empor Torgelow	35: 7	22: 2
2.	SC Neubrandenburg II	32: 7	20: 4	2.	HSV Neubrandenburg	25: 9	16: 4
3.	SC Neubrandenburg III	25:12	16: 6	3.	SKV Müritz Waren	20:18	12: 8
4.	Blankenseer SV 1990	23:17	14:10	4.	Schwinkendorfer SV	20:18	10:10
5.	SKV Müritz Waren	14:24	8:16	5.	Rechlin3er VV '96	22:24	10:14
6.	TSV Friedland	12:24	6:16	6.	Alte Feuerwache Waren	16:26	8:16
7.	TSV Malchin	10:32	6:18	7.	TSV Malchin	0:36	0:24
8.	HSV Neubrandenburg	2:36	0:24				

Ergebnisse der Landesmeisterschaften der Senioren(innen 2003)

Seniorinnen I (Ü 32):

Endstand:	Sätze	Punkte
1. PSV Neustrelitz	6:0	6
2. Rechliner VV '96	4:2	4
3. SG Pädagogik Wismar	2:4	2
4. SV Einheit Ueckermünde	0:6	6

Der PSV Neustrelitz und der Rechliner VV '96 starten bei den Norddeutschen Meisterschaften in Kronshagen (S-H)

Seniorinnen II (Ü 38)

Endstand:
1. Schweriner SC ()
2. ESV Waren

Der SSC als Gastgeber und der ESV Waren werden bei den Norddeutschen Meisterschaften starten

Seniorinnen III (Ü 44)

Der SV Warnemünde ist als einziger Teilnehmer für die Norddeutschen Meisterschaften in HH qualifiziert

Senioren I (Ü 36):

Vorrunde:	Gruppe 1	Sätze	Punkte	Gruppe 2	Sätze	Punkte
1.	1. VC Parchim	3:2	2	1.	ESV Turbine Greifswald	4:1 4
2.	1. VC Stralsund	3:3	2	2.	SV Einheit Ueckermünde	2:3 2
3.	Kühlungsborner VV '95	2:3	2	3.	SV Eintracht Ahlbeck	2:4 0

Kreuzvergleiche:

1.VC Parchim	- Ueckermünde	0:2
1.VC Stralsund	- ESV T. Greifswald	2:1

Endstand:

1.	1. VC Stralsund	(2:1)	5.	SV Eintracht Ahlbeck	(2:0)
2.	SV Einheit Ueckermünde		6.	Kühlungsborner VV '95	
3.	ESV Turbine Greifswald	(2:0)			
4.	1. VC Parchim				

Die ersten Drei werden bei den Norddeutschen Meisterschaften starten. Gastgeber wird der ESV Turbine Greifswald sein, wenn der Verein den Zuschlag erhält.

Senioren II (Ü 42):

Endstand:

1.	BSG Empor Stralsund	(2:0)
2.	FSV Kiefernheide	

Der Sieger startet bei den Norddeutschen Meisterschaften beim SC Strande (S-H)

Senioren III (Ü 48):

Endstand:	Sätze	Punkte
1.	HSG Uni Rostock	4:1 4
2.	PSV Neustrelitz	2:2 2
3.	BSG Empor Stralsund	0:4 0
TSV Empor Torgelow nicht angetreten		

HSG Uni Rostock und PSV Neustrelitz starten bei den Norddeutschen Meisterschaften in Rostock.

Senioren IV (Ü 54):

Endstand:	Sätze	Punkte
1.	HSG Uni Greifswald	4:0 4
2.	SV Warnemünde Alpha	2:2 2
3.	SV Warnemünde Beta	0:4 0

HSG Uni Greifswald als Gastgeber und SV Warnemünde A starten bei den Norddeutschen Meisterschaften

Die Norddeutschen Meisterschaften der Senioren/innen werden am **5. bzw. 6 April 2003** ausgetragen

Schon jetzt an das Wettkampfsjahr 2003/2004 denken

Noch laufen die Spiele der diesjährigen Wettkampfsaison auf vollen Touren und dennoch werfen die Vorbereitungen auf die Saison 2003/2004 bereits ihre Schatten voraus. Unser „Noch-Landesspielwart“ Uwe Wurster hat trotz grosser beruflicher und familiärer Belastung bereits den Rahmenspielplan und den Fragespiegel zum Spielverkehr 03/04 erarbeitet. Dieser Fragespiegel ist Grundlage für die Teilnahme am zentralen Spielverkehr des VMV (Bez.-Klasse bis Landesliga). Er wird allen bereits im Spielverkehr befindlichen Mannschaften/Vereinen wieder mit dem nächsten „Nordnetz“ zugesandt.

Interessierte Neueinsteiger (sie erhalten das Nordnetz nicht) fordern den Fragespiegel bitte in der VMV-Geschäftsstelle an. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Teilnahme am sogenannten „Pflichtspielbetrieb“ (alle Punkt- u. Pokalspiele mit Spielerpasspflicht) die Mitgliedschaft des Vereins im VMV voraussetzt. Bei Fragen sollte die VMV-Geschäftsstelle kontaktiert werden.

Rahmenspielplan des VMV für die Saison 2003 / 2004

Stand: 31.01.2003 13:40

Datum:	Ferien	2.BL	RLN	LLD	BLD/ BKD	LLH	BLH	BKH	w.Jgd.	m.Jgd	Bemerkungen	
46 Termine	MV SH	12	10	9	40	9	18	30	?	?	Anzahl Teams	
30./31.08.03		Verbandstreffen „Super Volley MV 2003“									AS	
06./07.09.03												
13./14.09.03		1.	1.									
20./21.09.03		2.	2.									
27./28.09.03		3.	3.	1. Runde VMV - Pokal 2004								
03.10.03											Tag der Einheit	
04./05.10.03		4.	AS	1.	1.							
11./12.10.03		5.	4.									
18./19.10.03		6.	5.						Nordpokal		Herbstferien	
25./26.10.03		7.	6.			1.	1.	1.				
01./02.11.03		AS	AS	2.	2.						Regionalpokal 2.11.03	
08./09.11.03		8.	7.			2.	2.	2.				
15./16.11.03		9.	8.	3.	3.						16.11. Quali	
22./23.11.03		10.		AS	AS	3.	3.	3.				
29./30.11.03				4.	4.	AS	AS	AS			Meldung VMV-Senioren	
06./07.12.03		11.	9.			4.	4.	4.				
13./14.12.03		11.	10.	5.	5.	5.	5.	5.				
20./21.12.03		13.									Weihnachtsferien	
31.12./1.1.											Silvester/Neujahr	
03./04.01.04				AS	AS	AS	AS	AS				
10./11.01.04		14.		14. VMV – Senior/Innen-Meisterschaften								BSA-Sitzung
17./18.01.04		15.	11.	6.	6.						RSAN-Sitzung	
24./25.01.04		16.	12.			6.	6.	6.				
31.1./1.2.04		17.	13.									
07./08.02.04		18.							A-Jgd. Bu-Pokal			
14./15.02.04		19.	14.									
21./22.02.04		20.		7.	7.							
28./29.02.04		21.	15.	AS	AS	7.	7.	7.				
06./07.03.04		22.	16.	8.	8.	AS	AS	AS				
13./14.03.04		23.				8.	8.	8.				
20./21.03.04		24.	17.	2. Runde (Halbfinale) VMV – Pokal 2004								
27./28.03.04		25.	18.									
03./04.04.04		26.		Norddeutsche Meisterschaften Senior/Innen						NDM B-Jgd.		
10./11.04.04											Ostern	
17./18.04.04				Finale VMV-Pokal 2004							NDM C-Jgd.	
24./25.04.04		F + M Qualif.		Finale MIXED-Landesmeisterschaft ?							NDM D-Jgd.	
01./02.05.04				Qualifikation der Vize-Senior/Innen zur 44. DM							DM B-Jugend	VMV-Meldetermin!
08./09.05.04											JtFO 6.-9.5.0	
15./16.05.04											DM A+C-Jugend	
22./23.05.04											DM D-Jugend	
29./30.05.04				44. Deutsche Meisterschaften der Senior/Innen 2004							BuSpFest E-Jgd.	P f i n g s t e n
05./06.06.04												
12./13.06.04												
19./20.06.04				Staffeltag in Mecklenburg-Vorpommern Saison 2004/2005								
26./27.06.04												
03./04.07.04												

Ausschreibung für das 3. Verbandstreffen des VMV 2003

„**Super Volley M-V 2003**“

vom 29. bis 31. August 2003 in Schwerin

- Veranstalter:** Volleyballverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., mit freundlicher Unterstützung des Landessportbundes M-V und der Landeshauptstadt Schwerin
- Ausrichter:** VMV, Stadtverwaltung Schwerin, Vereine der Stadt Schwerin
- Gesamtleitung:** Holger Stenzel - Präsident des VMV, 19086 Peckatel
Kiefernweg 3, Tel.: 03861 / 7020 p 038726 / 87262 d
- Org.-Leitung:** Burkhard Wiebe / Horst Rickert - Geschäftsstelle des VMV,
Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385 / 7778641
- Ort/Termin:** Schwerin, Sportforum Lambrechtsgrund
29.08.03 Anreise 17.00 – 20.00 Uhr, ab 20.00 Uhr „Welcome-Disko“
30.08.02 9.30 Uhr Eröffnung, Anreise bis 9.00 Uhr als Ausnahme möglich
30.08.03 ab 10.00 bis ca. 18.00 Uhr Wettkämpfe (Freigelände Stadion)
30.08.03 ab 20.30 Uhr Große „Volley-Fete“ (bis 31.08. 2.00 Uhr)
31.08.03 ab 10.00 bis ca. 15.00 Uhr Wettkämpfe (Freigelände Stadion)
(Schlechtwetter: Verschiedene Hallen der Stadt Schwerin)

Turnierangebote:

Turnier*	Altersklasse	Kurzbezeichnung	Leistungsklasse **	Bemerkungen
I	Damen	D 1	BL - BuLi	BL =Bez.-Liga
II	Damen	D 2	Hobby - BL	
III	Herren	H 1	BL - BuLi	
IV	Herren	H 2	Hobby - BK	
V	Da / He	Mix 1	Niveau ab BL	3 Da / 3 He
VI	Da / He	Mix 2	Hobby - BK	3 Da / 3 He
VII	Sen´innen	WS 1 (ü. 35)	alle	
VIII	Sen´innen	WS 2 (ü. 45)	alle	
IX	Senioren	MS 1 (ü. 40)	alle	
X	Senioren	MS 2 (ü. 50)	alle	
XI	w. Jugend	WJ 1 (A-/B-Jgd)	alle	
XII	w. Jugend	WJ 2 (C-/D-Jgd)	alle	
XIII	m. Jugend	MJ 1 (A-/B-Jgd)	alle	
XIV	m. Jugend	MJ 2 (C-/D-Jgd)	alle	
XV	Da / He	Beach-Mix	alle	1Da / 1He

* Turniere können zusammengelegt werden.

** Die Leistungsklassen gelten lediglich als Orientierung, sie sind nicht bindend vorgeschrieben.

Turnierkapazität: Keine Beschränkung je Turnier. Teilnahme nach Meldeeingang, bis zum

Erreichen der Gesamtanzahl von max. 1.000 Teilnehmer/innen.
Der Turniermodus richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Turniere können zusammengelegt werden.

- Teilnehmer:** „Super Volley 2003“ ist offen für alle Volleyballer/innen des Landes Mecklenburg - Vorpommern, unabhängig von ihrer VMV - Zugehörigkeit.
- Meldetermin:** 20.06.03 auf Meldeformular (wird nachgereicht) bei gleichzeitiger Einzahlung der Teilnehmerbeiträge und Startgelder auf das Konto des VMV:
Kto-Nr. 255 618 200 BLZ 140 800 00 Dresdner Bank Schwerin
Z.-Grund: „Super-Volley, T-Beitrag, Vereinsname“
- Rahmenturnier:** Sport- und Kongreßhalle (4 Felder)
Internationales Jugendturnier (mit w/m Landesauswahl des VMV)
- | | | | |
|---------------------------|--------------------------------------|-----------------|----------------|
| Teilnehmerbeitrag: | | VMV-Vereine | Nicht-VMV |
| | Damen/Herren/Mix/Sen. | 15,00 € / Pers. | |
| | Jugend | 10,00 € / Pers. | |
| | Sondertarif SN Damen/Herren/Mix/Sen. | 10,00 € / Pers. | |
| | Jugend | 7,50 € / Pers. | |
| Startgeld: | Damen/Herren/Mix/Sen. | 15,00 € / Team | 30,00 € / Team |
| | Jugend | 10,00 € / Team | 10,00 € / Team |
- Kaution:** Der Teilnehmerbeitrag ist gleichzeitig Kaution. Er wird bei Absage nach dem 10.08.03 oder bei Nichtteilnahme nicht erstattet.
- Unterkunft:** Kostenlos in Turnhallen und eigenen Zelten im Stadiongelande (Luftmatratze / Schlafsack mitbringen).
Für ältere oder behinderte Teiln. kann Unterkunft im Internat über den Veranstalter auf eigene Kosten gebucht werden.
Bei Bedarf wird Unterstützung in der Vermittlung von Hotel- oder Pensionsunterkunft (auf eigene Kosten) gegeben.
- Verpflegung:** Frühstück (Sa+So, außer für SN)), Mittagessen (Sa+So), Abendessen (Sa) im T-Beitrag enthalten. Die weitere Verpflegung ist über Kioske im Sportforum auf eigene Kosten abgesichert.
- Rahmenprogramm:** 29.08.03 ab 20.00 Uhr „Welcome-Disko“ (bis ca. 24.00 Uhr)
30.08.03 ab 20.30 Uhr Große „Volley Fete“ (Kongreßhalle)
Weitere Überraschungen



Spiel, Sport, Spaß und Unterhaltung –

wir sind dabei !

VMV-Beachserie 2003 ist perfekt

Weniger Turniere als in den Vorjahren

In Kürze erscheint wieder das traditionelle „beach spezial“ des VMV mit allen wichtigen Terminen und Informationen für die Beachvolleyball-Saison 2003. Gegen Einsendung eines frankierten und adressierten Rückumschlages (A 5) kann diese Broschüre in der VMV-Geschäftsstelle abgefordert werden.

Hier nun die Übersicht der diesjährigen Ranglistenturniere:

Datum	Ort	Ausrichter	Kategorie		Bemerkungen
			Da	He	
31.5.-1.6.03	Warnemünde	active beach e.V.	A/C	A/C	
14.-15.6.03	Waren/Müritz	SKV Müritz Waren	B	B	
5.-6.7.03	Neustadt-Glewe	SV Fortschritt N.-Gl.	B	B	
12.-13.7.03	Stralsund	1. VC Stralsund	A/C	A/C	
19./20.7.03	Greifswald	ESV Turbine Greifsw.	A	A	
26./27.7.03	Ückeritz (Usedom)	SV Eintracht Ahlbeck	A	A	
3.-4.8.03	Karlshagen (Usedom)	ESV Turbine Greifsw.	A/C	A/C	
16.-17.8.03	Graal-Müritz	active beach e.V.			???????
23.-24.8.03	Warnemünde	active beach e.V.	A	A	

Einige traditionelle Orte werden dieses Jahr nicht dabei sein, so u.a. Stralsund (Medizin), Schwerin, Binz, Prerow. Hauptgründe sind fehlende Sponsoren und damit ein unkalkulierbares finanzielles Risiko.

Aus dem BFS-Bereich

Westmecklenburgische Mixed-Spielrunden Stand:

Bezirksliga Mixed			Bezirksklasse Mixed		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1 VSC Plattball SN I	16: 6	16: 4	1 VfL Aufsteiger SN	23: 4	22: 2
2 ESV Schwerin I	16: 9	16: 4	2 SVE Premium Team	21: 9	20: 4
3 Beach Team Schwerin	12:13	12: 8	3 ASV Grün-Weiß Wismar	19: 8	16: 8
4 VSV 06 Schwerin	16:11	12:10	3 VSV Grün-Weiß SN	17:12	16: 8
5 1.VC Moorochse Parchim	14:13	10:12	5 BSG Sparkasse Parchim	14:19	10:14
6 SVB Icebreaker	14:14	10:12	6 VT Ludwigslust	12:16	8:16
7 SVB Sunriser	10:16	6:14	7 VSC Plattball SN II	10:19	8:16
8 Schönberger SV	5:21	2:20	8 ESV Schwerin II	9:19	6:18
9 SV Plate ausgeschlossen aus der Liga			9 SV Hagenow	4:23	2:22

Kreisliga Mixed			Kreisklasse Mixed		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1 SG M Überflieger Boizenb	18: 2	18: 2	1 SFV Langen Brütz	20: 1	20: 0
2 TATONKA Schwerin	16: 7	14: 6	2 BSG Sparkasse SN	18: 5	18: 2
3 SVE Schmetterlinge	12: 9	12: 8	3 SN Schlossgeister	16: 8	14: 6
4 TSG Wittenburg	13:10	12: 8	4 "Die Lehrereerz" Demen	11:12	10:10
5 SG M Heißsporne Boizenb	12:11	12: 8	5 Siggelkower SV	12:13	8:12
6 MT Rehnaer SV	11:14	10:10	6 Volleyball-Fan-Club SN	11:12	8:12
7 SV Sülte I	11:13	8:12	7 SVE Six Pack SN	7:17	6:14
8 SV Sülte II	7:17	4:16	8 SVE Netzgurken SN	5:17	4:16
9 FC Zähle Schwerin	3:20	0:20	9 Burgsee Verein SN	3:18	2:18

Mixed-Landesmeisterschaftsturniere vergeben

Die AG Mixedvolleyball des VMV vergab die Qualifikationsturniere im Rahmen der Mixed-Landesmeisterschaft des VMV für den Westbereich an Volley Tigers Ludwigslust und im Ostbereich an den TSV 1814 Friedland. Die Ausrichtung des Finalturnieres wurde dem PSV Rostock übertragen.

Die Spieltermine für die Qualifikationsturniere sind in Ludwigslust der 23. März (Sporthalle Techen-tiner Weg) und in Friedland der 29. März (Sporthalle des neuen Friedländer Gymnasiums). Das Finalturnier wird nicht wie vorgesehen am 26./27. April, sondern mit Rücksicht auf das traditionelle und bereits länger geplante „Aufsteiger-Turnier“ des VfL Schwerin erst am 3./4. Mai 2003 in Ros-tock ausgetragen.

Für die Qualifikation haben folgende Teams gemeldet:

Westbereich

HSG uni Rostock
SFV Langen Brütz
VfL Aufsteiger Schwerin
BSG Sparkasse Parchim/Lübz
SVE Premium Team Schwerin
VSV 06 Beach Team Schwerin
VT Ludwigslust (Gastgeber)
evtl. PSV Rostock

Ostbereich

TSV Empor Göhren I
TSV Empor Göhren II
SV Klinikum Stralsund
SV Grün-Weiß Ferdinandshof
SV Einheit Ueckermünde I
SV Einheit Ueckermünde II
1. VC Stralsund
TSV 1814 Friedland (Gastgeber)
SV Medizin Stralsund

Für das Finalturnier sind folgende Mannschaften gesetzt:

SVB Sunriser Schwerin, SVB Icebreaker Schwerin, VSC Plattball Schwerin u. PSV Rostock (als Gastgeber)

„Ran-ans-Netz-Cup“ bereits am 17./18. Mai 03 in Rostock

Der im Nord-Volley 1/2003 zum zweiten Male ausgeschrieben BFS-Wettbewerb „Ran-ans-Netz-Cup“ für Damen- und Herrenteams aus dem Freizeitbereich wird bereits eine Woche früher am 17./18. Mai zur Austragung kommen. Für die Ausrichtung dieses Cups liegt dem VMV bisher das Interesse des PSV Rostock vor, der nur zu diesem Termin über die entsprechende Sporthalle (Scandline-Arena in Rostock-Reutershagen) verfügt.

Eine Qualifikation wird es nicht geben. Alle Mannschaften, die bis zum Erreichen der Turnierkapazität (je 12 Teams) melden, sind automatisch für das Finalturnier zugelassen.

Der bisherige Meldetermin (15.03.03) wird auf Grund des Wegfalls der Qualifikation bis zum 15.04.03 verlängert.

Teilnahmeberechtigt sind alle Damen- und Herrenmannschaften, die ohne aktive Spieler/innen (d.h. nur Spieler/innen ohne gültigen Spielerpass) antreten.

Die Siegermannschaften qualifizieren sich für das Bundesfinale dieses Cups.

VMV-Turnierkalender erscheint demnächst

Der traditionelle VMV-Turnierkalender 2003 erscheint aus technischen Gründen erst in der zweiten Märzhälfte.

Leider halten sich die Turniermeldungen bis jetzt in Grenzen. Die VMV-Geschäftsstelle bittet daher alle Vereine unseres Landes um die Nennung ihrer Turniere. Eine Veröffentlichung im Turnierka-lender kann noch bei Eingang der Meldung bis spätestens 20. März erfolgen.

Interessierte Sportfreunde/innen können den Turnierkalender bei Einsendung eines frankierten (0,78 €) und adressierten A5-Rückumschlages in der VMV-Geschäftsstelle angefordert werden.

Aus dem Nachwuchssektor

Ergebnisse der Landesmeisterschaften der Jugend 2003

Wir bitten um Weitergabe der Infos zum Jugendspielverkehr an die Nachwuchsverantwortlichen

Weibliche Jugend A (19.01.03 in Stralsund)

1. 1.VC Parchim
2. Schweriner SC
3. MSV Pampow
4. PSV Neustrelitz
5. 1.VC Stralsund
6. VfL Grün-Gold Güstrow
7. HSG Uni Greifswald
8. VfL Bergen
9. VC „Schlach up“ Strasburg

Männliche Jugend A (26.01.03 in Waren)

1. Schweriner SC
2. HSG Uni Greifswald
3. HSV Neubrandenburg
4. 1.VC Parchim
5. VfL Bergen
6. SV Warnemünde

Weibliche Jugend B (09.03.03 in Hagenow)

1. n.n.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

Männliche Jugend B (02.03.03 in Schwerin)

1. Schweriner SC
2. HSV Neubrandenburg
3. ASV Grün-Weiß Wismar
4. SKV Müritz
5. 1. VC Parchim
6. HSG Uni Greifswald
7. Grimmener SV

Weibliche Jugend C (23.02.03 in Neustrelitz)

1. Schweriner SC
2. VfL Bergen
3. SC Neubrandenburg
4. PSV Neustrelitz
5. 1.VC Parchim
6. MSV Pampow

Männliche Jugend C (26.01.03 in Waren)

1. Schweriner SC
2. SKV Müritz
3. SV Hagenow
4. SV Warnemünde
5. VC „Schach up“ Strasburg

B-Finale (22.02.03 in Greifswald)

1. SKV Müritz
2. SV Blau-Weiß Grevesmühlen
3. HSG Uni Greifswald
4. Grimmener SV

Weitere Infos von den Landesmeisterschaften 2002 / 2003

D – Jugend männlich

Vorrunde 1:

02.03.2003

Ort: Schwerin

- 1. SKV Müritz**
- 2. Doberaner SV**
- 3. SV Warnemünde**

4. HSV Neubrandenburg
5. VfL Bergen

Schweriner SC abgemeldet !!!

Vorrunde 2:

22.02.2003

Ort: Stralsund (1.VC)

- 1. SV Blau-Weiß Teterow**
- 2. VC „Schlach up“ Strasburg**
- 3. 1.VC Stralsund**

TSV Friedland hat abgesagt !!!

Finale: 09.03.2003 Ort: Strasburg

Staffel A

1. SKV Müritz
2. VC „Schlach up“ Strasburg
3. SV Warnemünde

Staffel B

1. SV Blau-Weiß Teterow
2. Doberaner SV
3. 1.VC Stralsund

In den Staffeln spielt jeder gegen jeden – 2 – 3, 1 – 3, 1 – 2

Überkreuzvergleiche der erst- und zweitplatzierten Mannschaften.

Die drittplatzierten Mannschaften spielen um Platz 5.

Verlierer der Überkreuzvergleiche spielen um Platz 3.

Sieger der Überkreuzvergleiche spielen um Platz 1.

Ergebnisse der Finals im Landespokal der Jugend 2003

Weibliche Jugend E (02.03.03 in Greifswald)

1. 1. VC Parchim
2. SC Neubrandenburg I
3. Schweriner SC
4. HSG Uni Greifswald
5. PSV Neustrelitz
6. VfL Bergen
7. Banzkower SV
8. SC Neubrandenburg II

Männliche Jugend A (23.02.03 in Strasburg))

1. HSG Uni Greifswald
2. HSV Neubrandenburg
3. VfL Bergen
4. SV Warnemünde
5. VC „Schlach up“ Strasburg

Grimmener SV u. 1.VC Stralsund nicht angereist

Männliche Jugend C (23.02.03 in Waren)

1. 1.VC Stralsund
2. VC „Schlach up“ Strasburg
3. SKV Müritz
4. SV Hagenow
5. ASV Grün-Weiß Wismar
6. HSV Neubrandenburg

SV Warnemünde u. SV BW Teterow nicht angereist

Männliche Jugend D (19.01.03 in Neubrandenburg)

1. SV Blau-Weiß Teterow
2. SKV Müritz II
3. Bad Doberaner SV
4. SV Warnemünde
5. VC „Schlach up“ Strasburg
6. SKV Müritz I
7. HSV Neubrandenburg
8. 1. VC Stralsund
9. SKV Müritz III

Weitere Infos zum Landespokal 2002 / 2003

A – Jugend weiblich

Vorrunde 1: Termin: 23.02.2003

Ort: Stralendorf (Pampow)

1. 1.VC Stralsund
2. MSV Pampow
3. PSV Neustrelitz

VfL Grün-Gold Güstrow hat abgemeldet !!!

Grimmener SV nicht angereist !!!

Vorrunde 2: Termin: 23.02.2003

Ort: Greifswald

1. HSG Uni Greifswald I
2. VC „Schlach up“ Strasburg
3. HSG Uni Greifswald II

VfL Bergen und Schweriner SC abgemeldet !!!

Finale: Termin: 26.04.2003 Ort: Stralendorf (Pampow)

Staffel A

1. 1.VC Stralsund
2. VC „Schlach up“ Strasburg
3. PSV Neustrelitz

Staffel B

1. HSG Uni Greifswald I
2. MSV Pampow
3. HSG Uni Greifswald II

Spielansetzungen (2 Gewinnsätze)

In den Staffeln spielt jeder gegen jeden 2-3, 1-3, 1-2

Überkreuzvergleiche der erst- und zweitplatzierten Mannschaften

Die drittplatzierten Mannschaften spielen um Platz 5

Verlierer der Überkreuzvergleiche spielen um Platz 3

Sieger der Überkreuzvergleiche spielen um Platz 1

D – Jugend weiblich

Vorrunde 1: Termin: 23.02.2003 Ort: Ferdinandshof

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| 1. SV G-W Ferdinandshof I | 4. HSG Uni Greifswald II |
| 2. HSG Uni Greifswald I | 5. 1.VC Parchim |
| 3. SV G-W Ferdinandshof II | |

Vorrunde 2: Termin: 23.02.2003 Ort: Neustrelitz

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| 1. PSV Neustrelitz I | 4. 1.VC Stralsund |
| 2. PSV Neustrelitz II | 5. TSV Friedland |
| 3. MSV Pampow | |

1.VC Stralsund II hat abgemeldet!!!

Vorrunde 3 Termin: 23.02.2003 Ort: Neubrandenburg (SC)

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 1. SC Neubrandenburg I | 4. Banzkower SV |
| 2. SC Neubrandenburg II | 5. SC Neubrandenburg III |
| 3. VfL Bergen | |

Finale: Termin: 23.03.2003 Ort: Neustrelitz

St. A (Feld 1)

1. SV G-W Ferdinandshof I
2. PSV Neustrelitz II
3. VfL Bergen

St. B (Feld 2)

1. PSV Neustrelitz I
2. SC Neubrandenburg II
3. SV G-W Ferdinandshof II

St. C (Feld 3)

1. SC Neubrandenburg I
2. HSG Uni Greifswald I
3. 1.VC Stralsund

Spielansetzungen (2 Gewinnsätze)

In den Staffeln Spielt jeder gegen jeden 2-3, 1-3, 1-2

Überkreuzvergleiche der erst- und zweitplatzierten Mannschaften

1.St.A-2.St.B

1.St.B-2.St.C

1.St.C-2.St.A

Die drittplatzierten Mannschaften spielen um Platz 7

Verlierer der Überkreuzvergleiche spielen jeder gegen jeden um Platz 4

Sieger der Überkreuzvergleiche spielen jeder gegen jeden um Platz 1

F – Jugend weiblich

Vorrunde 1: Termin: 22.02.2003 Ort: Schwerin

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 1. PSV Neustrelitz I | 6. SV 93 Niepars II |
| 2. Schweriner SC | 7. HSG Uni Greifswald II |
| 3. SV 93 Niepars I | 8. Banzkower SV |
| 4. PSV Neustrelitz II | 9. SV 93 Niepars III |
| 5. HSG Uni Greifswald I | |

Vorrunde 2: Termin: 22.02.2003 Ort: Neubrandenburg (SC)

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 1. 1.VC Stralsund I | 5. VfL Bergen |
| 2. SC Neubrandenburg I | 6. SC Neubrandenburg III |
| 3. SC Neubrandenburg II | 7. 1.VC Stralsund II |
| 4. 1.VC Parchim | 8. 1.VC Stralsund III |

SV Warnemünde I und II haben abgesagt !!!

Finale Termin: 16.03.2003 Ort: Schwerin

Staffel A

1. PSV Neustrelitz I
2. SC Neubrandenburg I
3. SV 93 Niepars I
4. 1.VC Parchim

Staffel B

1. 1.VC Stralsund I
2. Schweriner SC
3. SC Neubrandenburg II
4. PSV Neustrelitz II

Spielansetzungen (2 Gewinnsätze)

Feld 1	Feld 2	Feld 3
St. A 1 – 3	St. A 2 – 4	St. B 1 – 3
St. A 1 – 4	St. B 1 – 4	St. B 2 – 3
St. A 1 – 2	St. A 3 – 4	St. B 2 – 4
St. A 2 – 3	St. B 1 – 2	St. B 3 – 4

Überkreuzvergleiche (2 Gewinnsätze)

	1.St.A – 2.St.B	1.St.B – 2.St.A	3.St.A – 4.St.B
Um Pl. 3:	Verl. d. ÜKV F 1 / 2		3.St.B – 4.St.A
Um Pl. 1:	Sieger d. ÜKV F 1/2		
	Um Pl. 5: Sieger d. ÜKV F 3	Um Pl. 7: Verl. d. ÜKV F 3	

Die Norddeutschen Meisterschaften stehen bevor

Pampow, SSC, Neustrelitz und Waren sind Gastgeber der C bzw. D-Jugend

Die Norddeutsche Volleyballjugend hat die diesjährigen Norddeutschen Meisterschaften der Jugend wie folgt vergeben:

<u>AK</u>	<u>Datum</u>	<u>Ausrichter weiblich</u>	<u>Ausrichter männlich</u>
A-Jugend	29./30.03.03	VG Elmshorn	FT Adler Kiel
B-Jugend	05./06.04.03	FT Adler Kiel	FT Adler Kiel
C-Jugend	29./30.03.03	SV Pampow	Schweriner SC
D-Jugend	05./06.04.03	PSV Neustrelitz	SKV Müritz

An den Norddeutschen Meisterschaften nehmen in der Regel die Landes- und Vizelandesmeister aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern teil. Zusätzlich hat der Ausrichter ein Teilnahmerecht, sofern er nicht über die Landesmeisterschaften qualifiziert ist und in diesem Falle auch ein dritter Vertreter aus dem Lande des Titelverteidigers bzw. des letztjährigen Zweitplatzierten der NDM. Entsprechend werden die Turniere der NDM entweder mit sechs oder mit acht Teams gespielt. Der Meister und der Vizemeister der Norddeutschen qualifizieren sich für das Finalturnier der Deutschen Jugendmeisterschaften, an dem insgesamt 16 Teams aus den 8 Regionalbereichen teilnehmen.

Bei den Norddeutschen Meisterschaften gelten auch in diesem Jahr die Vertreter des VMV wieder mit guten Aussichten ins Rennen, nachdem in den Vorjahren bereits die absolute Mehrzahl der Titelgewinne in unser Land gingen.

Bronze für VMV-Mädchen beim Bundespokal in Marburg

Die VMV-Landesauswahl der weiblichen B-Jugend erkämpfte beim diesjährigen Bundespokal im hessischen Marburg überraschend die Bronzemedaille. Das war im Vorfeld nicht zu erwarten, denn die Schützlinge von Auswahltrainer Dirk Groß hatten mit etlichen Verletzungen und Krankheiten zu kämpfen. „In Marburg haben die Mädchen unsere derzeitigen Personalsorgen aber mit überragendem kämpferischen Einsatz wett gemacht“, lobte der Trainer.

In einer Dreier-Vorrundengruppe zogen unsere Mädels mit klaren 2:0 Siegen über Hamburg und Thüringen auf direktem Weg in das Viertelfinale ein, in dem das MV-Teams auf die alten Widersacher aus Sachsen traf. Sachsen hatte sich nicht direkt, sondern erst in einem Überkreuzvergleich mit einem 2:0 Sieg gegen Baden-Württemberg qualifiziert. In einer spannenden und phasenweise dramatischen Viertelfinalpartie überzeugte am Ende die MV-Auswahl mit einem 2:0 Erfolg gegen die Mädchen aus Sachsen. Damit war der Medaillengewinn bereits perfekt, da ein 3. Platz nicht ausgespielt wird.

Im Halbfinale trafen die Mädchen aus dem Landesleistungszentrum in Schwerin auf Nordrhein-Westfalen, das sich mit 2:1 gegen Berlin durchgesetzt hatte. Die Mecklenburgerinnen gingen zwar mit guten Vorsätzen ins Spiel, konnten diese dann aber nicht durchgängig umsetzen. Nachdem beide Mannschaften je einen Satz geholt hatten, gewann NRW den Entscheidungssatz. Im anderen Halbfinale setzte sich Bayern mit 2:1 gegen Niedersachsen durch. Damit teilten sich die MV-Auswahl und Niedersachsen den Bronzeplatz.

Im Finale feierte Bayern dann einen hochverdienten 2:0 Erfolg gegen Nordrhein-Westfalen.

Endstand: 1. Bayern, 2. Nordrhein-Westfalen, 3. Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen, 5. Berlin, 6. Brandenburg, 7. Sachsen, 8. Hessen, 9. Baden-Württemberg, 10. Hamburg, 11. Thüringen, 12. Saarland

Jugendvollversammlung der VJMV zum 26. März in Güstrow erneut einberufen

Tagung am 31. Januar musste kurzfristig ausfallen

Chaotische Strassenverhältnisse mit Extremglätte im ganzen Lande verhinderten die für den 31. Januar in Waren/Müritz vorgesehene Durchführung der Jugendvollversammlung der VJMV 2003. Am Vormittag dieses Tages sah sich der Jugendausschuss in Wahrnehmung seiner Verantwortung gezwungen, die Veranstaltung abzusagen.

Die Jugend-VV wird nunmehr erneut einberufen zum

Mittwoch, 26. März 2003, 18.00 Uhr im SBZ Güstrow.

Der Jugendausschuss hat alle Terminmöglichkeiten geprüft, konnte sich aber letztlich nur auf einen Mittwoch festlegen, da die Wochenenden der nächsten Wochen und Monate mit dem umfangreichen Wettkampfprogramm vollständig ausgebucht sind. Trotz des ungünstigen Termins hofft der Jugendausschuss dennoch auf eine zahlreiche Beteiligung.

Der Bericht des Jugendausschusses an die Vollversammlung kann vorab nachgelesen werden im „Nord-Volley extra A“, das gleichzeitig mit diesem Nord-Volley allen Mitgliedsvereinen des VMV zugestellt wurde.

Die Tagesordnung bleibt in der veröffentlichten Form gültig. Zur Vorbereitung aller organisatorischen Maßnahmen an der Sportschule (Raum, Essen, Getränke) bitten wir um kurze Teilnahmebestätigung bis 24.03.03 unter Tel. 0385-7778641 (VMV-Geschäftsstelle).

gez. W. Schumann / Jugendwart

Ausschreibung

für die Landesmeisterschaften im Beach-Volleyball der Jugend 2003

Veranstalter:	VMV, Volleyballjugend M-V Verantwortlich: Christian Däuble				
Termin/Ort/ Ausrichter:	<u>AK</u>	<u>Datum</u>	<u>Ort</u>	<u>Ausrichter</u>	
	mJA	15.06.03	Schwerin	Schweriner SC (G.Görcke)	
	wJA	15.06.03	Schwerin	Schweriner SC (G.Görcke)	
	mJB	21./22.06.03	Waren	SKV Müritz Waren (Chr. Däuble)	
	wJB	21./22.06.03	Waren	SKV Müritz Waren (Chr, Däuble)	
	mJC	28./29.06.03	Greifswald	HSG Uni Greifswald (J.Widra)	
	wJC	28./29.06.03	Greifswald	HSG Uni Greifswald (J.Widra)	
	mJD	14.06.03	Schwerin	Schweriner SC (G.Görcke)	
	wJD	14.06.03	Schwerin	Schweriner SC (G.Görcke)	
Stichtage:		<u>Jgd. A (2:2) Jgd. B (2.2) Jgd. C (2.2) Jgd. D (2:2)</u>			
	männl.	1.1.84	1.1.86	1.1.88	1.1.89
	weibl.	1.1.84	1.1.86	1.1.87	1.1.89
Feldgröße/ Netzhöhe m/w:		8x8 m 2,43/2,24	8x8 m 2,35/2,24	8x8 m 2,24/2,20	8x8 m 2,20/2,15
Teilnehmer:	Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen aus Mitgliedsvereinen des VMV, die im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind. Spieler/innen aus verschiedenen Vereinen können als Team starten. Jeweils 1 Partner eines Teams darf auch einem Verein eines anderen Bundeslandes (außer D-Jugend) angehören (Spielerpasspflicht beachten!)				
Meldungen:	Bis 14 Tage vor Turnierbeginn an die jeweiligen Ausrichter Schweriner SC, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin SKV Müritz (Däuble), An der Reeck 22, 17192 Klink-Eldenburg HSG Uni Greifswald (Widra), K.-Liebknecht-Ring 2, 17491 Greifswald mit folgenden Angaben: Spieler 1: Name, Vorname, Geb.-Datum, Verein (Bundesland), Sp.-Paß-Nr. Spieler 2: dito Anschrift / Telefon des verantwortlichen Spielers Die Reihenfolge des Melde- und Zahlungseinganges entscheidet über die Zulassung bei Überschreitung der Turnierkapazitäten.				
Startgeld:	Alle AK:	10,- € je Team, Zahlung am Anreisetag beim Ausrichter			
Modus:	Richtet sich nach Anzahl der Teilnehmer				
Auszeichnungen:	Die drei erstplatzierten Teams aller AK erhalten Medaillen, alle Teams erhalten Urkunden.				
Qualifikation	für Deutsche Beachmeisterschaft (DBM), Cup der Landesmeister (CdL), DVJ Beach-Cup (BC) bzw. DVJ Beach-Cup Nord (BCN):				
A-Jgd.:	Der Erste und evtl. der Zweite (Nachrücker) der Landesmeisterschaft ist direkt für den CdL qualifiziert, bei dem die Quali für die DBM ausgespielt wird.				
B-Jgd.:	Der Erste und der Zweite der Landesmeisterschaft qualifizieren sich für den BCN (8 nördl. Bundesländer), bei dem sich 8 Teams für die DBM qualifizieren.				
C-Jgd.:	Der Erste und der Zweite der Landesmeisterschaft qualifizieren sich direkt für den BC.				
Sonstiges:	Alle Teams erhalten nach Meldeschluss alle organisatorisch notwendigen Detailinformationen von den Ausrichtern. Übernachtungsmöglichkeiten in Sporthallen bzw. auf Zeltplätzen werden von den Ausrichtern angeboten (eigene Ausrüstung) An den Wettkampfstätten ist Kioskversorgung (auf eigene Kosten) vorhanden				

Angebote zur Traineraus- und -fortbildung 2003

1. Die **Ausbildung zum Trainer C** wird im Jahre 2003 wieder in einem 1-wöchigen Lehrgang mit einem zusätzlichen Wochenende am SBZ Güstrow in bewährter Weise stattfinden. Alternativangebote für billigere Varianten seitens unserer stärkeren Mitgliedsvereine haben sich bisher nicht ergeben.

1.1 Lehrgang 1

Termin:	13. – 17.10.03 + 1 Wochenende 28.-30.11.03
Meldeschluss:	06.09.03 – Posteingang – an LLW G.Bode, Obotritenring 53, 19059 Schwerin-oder VMV-Geschäftsstelle(Anschriften: siehe S. 3)
Meldegebühr:	80,- € zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV Dresdner Bank Schwerin, Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00
Teilnahmegebühr:	150,- bis 180,- € je nach Teilnehmerzahl - für VMV-Mitgliedsvereine - für Nichtmitgliedsvereine + 30,- € - für andere Bundesländer + 70,- € (Die Meldegebühr wird bei Teilnahme eingerechnet)
Ort:	Sport- u. Bildungszentrum (SBZ) Güstrow, Am Niklotstadion

Nach Möglichkeit ist von allen Gemeldeten zuvor der sogenannte Grundkurs zu absolvieren. Er wird sowohl vom LSB zentral am SBZ Güstrow (6 x zwischen Januar und November 03), als auch von den meisten Kreis-/Stadtsportbünden ein- oder mehrmals im Jahr durchgeführt. Siehe dazu Broschüre „Bildungsprogramm 2003“ des LSB M-V, Meldung, Teilnahme und Bezahlung dazu erfolgt in eigener Auswahl und Verantwortung der Bewerber. Natürlich steht der LLW für telefonische Beratung und Information auch hierzu zur Verfügung (Tel.- s.S. 2).

2. Die **Ausbildung zum Trainer B** wird 2003 voraussichtlich in Verbindung mit dem 1.VC Stralsund im Zeitraum Mai-Juli durchgeführt. Dauer: eine volle Woche (5,5 Tage). Voraussetzung ist eine ausreichende Bewerberzahl von mindestens 6 Teilnehmern. Meldungen umgehend an den LLW (s.Pkt.1). Sollte eine Meldezahl nicht erreicht werden, erfolgt wie bisher eine individuelle Vermittlung durch den LLW an einen anderen Landesverband.
3. Den Inhabern von 2003 zu verlängernden Lizenzen C, B und FÜ – und darüber hinaus auch jedem Anderen – stehen nachfolgende **Fortbildungsmaßnahmen** zur Auswahl. Bei den Lehrgängen ab Pkt. 3.2 genügt die Vorlage des Teilnahmezertifikats beim LLW, zum Lehrgang 3.1 ist die DVV-Lizenz gleich mitzubringen.
Für alle Maßnahmen lt. Pkt. 3 sind Auswahl, Meldung, Bezahlung und Teilnahme individuell bzw. über ihren Verein zu regeln.
Weitere Details, wie z.B. die genaue inhaltliche Kennzeichnung sind der LSB-Broschüre „Bildungsprogramm 2003“ zu entnehmen oder beim LLW zu erfragen bzw. im Einzelfall mit ihm zu beraten.

Anmerkung:

Wenn wir im Folgenden als neuen Landeslehrwart bereits jetzt Spfd. Gunter Bode benennen, so natürlich im Wissen, dass seine Wahl in diese Präsidiumsfunction erst zum Verbandstag am 4.4.03 erfolgen kann. Da die Vorbereitung und Durchführung der unterschiedlichen Veranstaltungen aber ein langfristiger Prozess ist und ohne Zeitverzug realisiert werden müssen, orientieren wir hiermit bereits auf den planmäßigen Wechsel in dieser Funktion und bitten sogleich auch um die Beachtung der neuen Anschrift. Diese wurde auf Seite 2 dieses Nord-Volley natürlich noch nicht verändert.

Lehr-	Termine	Ort	Mel-	Meldeanschrift	Thema
-------	---------	-----	------	----------------	-------

gang	2003		deschluß Teil.-Gebühr		
3.1	12.-13.12.	SBZ GÜ	18.10.03 30,- €	LLW Gunter Bode, O- botritenring 53, 19059 Schwerin, Tel.: 0385/793114	Aktuelle Fragen der Theorie und Trainingspraxis im Volleyball
3.2	n.n.	SBZ GÜ	spez.Ein- ladung	LSB/Ref. Aus- u. Fort- bildung (0385-7617635) Wittenburger Str. 116 19059 Schwerin	Trainer-Großseminar d. LSB (nur für hauptberufl. bzw. Leis- tungssport-Honorartrainer
3.3	28.-30.11	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Coaching u. Vereinsorganisation
3.4	21.-23.11	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Belastungsgestaltung im Er- wachsenen-u. Seniorensport
3.5	20.-22.06	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Sportmassage
3.6	15.-17.08	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Rücken-Training
3.7	20.-24.08.	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Präventives Konditionstraining an Studiogeräten
3.8	17.-19.10	SBZ GÜ	n.n.	wie 3.2	Einführung in verschiedene Ent- spannungsverfahren

Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos...

Die VMV-Geschäftsstelle beabsichtigt noch einmal den Ankauf von Moltenbällen, die wieder preisgünstig an unsere Vereine verkauft werden. Interessierte Vereine kontaktieren bitte die VMV-Geschäftsstelle hinsichtlich einer realen Bedarfsermittlung

Turnierangebote... Turnierangebote... Turnierangebote...

Jugendturnier Hüttenroda 2003

„Harzpokal“

des KFA Wernigerode

am 6. Juni 2003

für männliche und weibliche Jugend A/B/C

(die A-Jgd-Teams können am 7/8.6.03 auch am Seniorenturnier teilnehmen)

Anreise: 05.06.03 ab 15.00 Uhr
 Übernachtung: eigene Zelte
 Startgebühr: 20,- € (für 8+1 Teiln.)
 Verpflegung: auf eigene Kosten (moderate Preise)
 Meldeschluss: 23.05.03

Meldungen an: Uwe Lauer, Mittelstr. 2, 38889 Blankenburg
 Tel.: 03944 – 63233 Fax: 03944 – 366734
 Mail: U.S.Lauer@t-online.de

Weitere Infos: auch zum Seniorenturnier unter
PeGeHarz@aol.com oder
www.SV-Glueckauf-Hüttenrode.de

Werbung Kiki
Sport Student